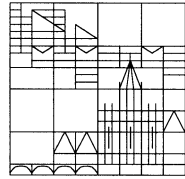


Thurgau



Einladung

DER REGIERUNGSRAT
DES KANTONS
THURGAU

DIE REKTORIN
DER UNIVERSITÄT
KONSTANZ

XXIV. ÖFFENTLICHE
VERANSTALTUNG

KOOPERATION

Seit 1997 laden der Regierungsrat und das Rektorat der Universität Konstanz jeweils im November zu einer gemeinsamen Veranstaltung ein, um der grenzüberschreitenden Verbundenheit zwischen dem Kanton Thurgau und der nächstgelegenen Universität Ausdruck zu verleihen.

Mittwoch
23. November 2022
19.00 Uhr
in der Aula der
Kantonsschule Kreuzlingen

Faszination Ernährungsverhalten

Einblicke in die 200 Entscheidungen, die wir täglich treffen

Wir treffen im Durchschnitt ca. 200 ernährungsbezogene Entscheidungen pro Tag. Unser alltägliches, «normales» Ernährungsverhalten ist eine der komplexesten, aber auch faszinierendsten menschlichen Verhaltensweisen. Insbesondere mobile Technologien ermöglichen neue Einblicke in das alltägliche Ernährungsverhalten und unsere kulinarischen Gewohnheiten im Privathaushalt. In zwei Vorträgen wird die grosse Vielfalt dessen, was wir essen, aber auch die Flexibilität, wann, wo und mit wem wir essen und wie wir mit Essen im Privathaushalt umgehen, anhand aktueller Studien dargestellt. Die Ergebnisse belegen die

hohe Anpassungsfähigkeit und Multifunktionalität des Essverhaltens, die weit über die oft verkürzte «pathologische» Sichtweise von Ernährung in der Wissenschaft und öffentlichen Diskussion hinausgehen. Überdies werden neue Perspektiven für Interventionen vorgestellt. Erste Ergebnisse zu Änderungen des Ernährungsverhaltens – basierend auf der Anreizstruktur – illustrieren das Potenzial einer umfassenderen Perspektive. Abschliessend werden die Implikationen anhand übergeordneter Rahmenvorstellungen («Food as Health» und «Food as Well-being») und für eine nachhaltigere Ernährung diskutiert.

Programm

BEGRÜSSUNG

Cornelia Komposch,
Regierungspräsidentin Kanton Thurgau

VORTRÄGE

Essen als praktische Daseinsvorsorge:

Was passiert im Privathaushalt?

Prof. Dr. Christine Brombach, Dozentin für
Ernährung und Consumer Sciences,
ZHAW Life Sciences und Facility Management

Warum wir essen, was wir essen:

Psychologie des Ernährungsverhaltens

Prof. Dr. Britta Renner, Professorin für
Psychologische Diagnostik und Gesundheits-
psychologie, Universität Konstanz

FRAGEN UND DISKUSSION

SCHLUSSWORT

Prof. Dr. Katharina Holzinger,
Rektorin der Universität Konstanz

UMTRUNK



Prof. Dr. Christine Brombach ist seit 2009 Dozentin am Institut für Lebensmittel- und Getränkeinnovation an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) in Wädenswil. Sie studierte in Giessen, Deutschland, und Knoxville, TN (USA), Ernährungs- und Haushaltswissenschaften. Nach dem Diplom in Giessen erwarb sie sich einen Master of Science in Nutrition mit dem Schwerpunkt Gerontologie in Manhattan, KS (USA). Sie promovierte an der Universität Giessen zum Thema «Ernährungsverhalten von Frauen über 65 Jahren». Für vier Jahre leitete sie als Projektkoordinatorin die Nationale Verzehrsstudie II am Max Rubner-Institut in Karlsruhe.



Prof. Dr. Britta Renner studierte Psychologie an der Freien Universität Berlin. Nach ihrer Promotion im Jahr 2000 erhielt sie 2004 einen Ruf an die Jacobs University Bremen. Seit 2007 ist sie Professorin für Psychologische Diagnostik und Gesundheitspsychologie an der Universität Konstanz. Sie ist Vizepräsidentin der Deutschen Gesellschaft für Ernährung, stellvertretende Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats für Agrarpolitik, Ernährung und gesundheitlichen Verbraucherschutz beim Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft. Sie ist Sprecherin des Forschungsprojekts «Collective Appetite» des DFG-Exzellenz-Clusters EXC 2117 «Collective Behavior» und des interdisziplinären BMBF-Verbundprojekts SMARTACT.